

# „Hasetaler“ für drei Leuchttürme

## Engagement gewürdigt

alü **NORTRUP/QUAKENBRÜCK.** Seit 1996 verleiht der Zweckverband Erholungsgebiet Hasetal besonders engagierten Persönlichkeiten den „Hasetaler“ für ihren vorbildlichen Einsatz im Tourismus. Jetzt erhielten Constance und Hans-Wilhelm Welker für die Hasetaler Swingolf-Anlage in Quakenbrück diese Auszeichnung in der Artlandbrauerei auf dem Hof Renze.

Als Constance und Wilhelm Welker am 1. Juli 2005 auf ihrem unter Denkmalschutz stehenden Hof die Hasetaler Swingolf-Anlage am Stadtrand von Quakenbrück einweihten, ahnte noch niemand die großartige Entwicklung dieser innovativen Freizeitidee. Mit großem Elan und notwendigen Investitionen verwandelte das Ehepaar den historischen Backsteinspeicher zu einem familienfreundlichen Café. Dieses bildet das Herzstück

der 18-Loch-Golf-Anlage auf einer über zehn Hektar großen Grünfläche. Im Speichercfé finden Ausstellungen, Konzerte und Kulturveranstaltungen statt, die gut besucht werden.

2007 hat die Hasetal Touristik 1000 Golfer an die Swingolf-Anlage vermittelt, die Bestandteil der „Dreimal Spaß Tour“ mit Draisine, Spaßrad und Swingolf ist. Wie der Beiratsvorsitzende Franz Quatmann in seiner Laudatio unterstrich, hätten Welkers durch ihr vorbildliches Marketing in Kooperation mit dem Hasetal und viel persönlichen Einsatz die Anerkennung durch den „Hasetaler“ verdient. Das Paar identifiziere sich in hohem Maße mit dem Hasetal. In seinem Festvortrag bezeichnete Hans Klute, der Vorsitzende der DEHOGA Osnabrück-Emsland, die Preisträger als „Benchmarks“ (Leuchttürme). Als Vorbilder bildeten sie Orientierungspunkte für ähnlich gelagerte Betriebe.



**Auf dem Hof Renze** in Suttrup nahmen Hans-Wilhelm Welker (2. v. l.) und Constance Welker den Hasetaler im Beisein von Bürgermeister Reinhard Scholz, Franz Quatmann und Wilhelm Kormann entgegen.

Foto:Alexandra Lüders

„Wir sind stolz auf die Auszeichnung. Den Hasetaler sehen wir als Ansporn für Neues, ohne das Alte zu vergessen. Wir wünschen uns untereinander noch mehr Kontakte, um die Angebote

im Hasetal noch besser miteinander zu vernetzen“, dankte Hans-Wilhelm Welker im Namen der Preisträger.

Auch die Gastronomen des „Franziskaner am Markt“ aus Lönning, Marlies und Klaus

Kulgemeyer, sowie Hannelore und Hermann Schulte vom Bauernhofcafé „An der Biberburg“ in Haselünne-Lahre wurden für ihre innovativen Leistungen belohnt.